

Datenschutzerklärung im Rahmen von ING Wholesale Banking (V2.0)

Stand: Januar 2020. Wirksam seit 25.05.2018

1. Unsere Datenschutzerklärung: Wer sind wir?

Dies ist die Datenschutzerklärung der ING Bank, Niederlassung der ING DiBa AG (nachstehend „ING“, „wir“ oder „unser“). Sie gilt für die Verarbeitung personenbezogener Daten, die im Rahmen von ING Wholesale Banking gespeichert werden.

Als datenschutzrechtliche Verantwortliche ergreifen wir, die ING Bank, Niederlassung der ING DiBa AG
Hamburger Allee 1
60486 Frankfurt

alle gesetzlich erforderlichen Maßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen.

Bei Fragen zu dieser Datenschutzerklärung wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten:

ING-DiBa AG
Datenschutzbeauftragter
Theodor-Heuss-Allee 2
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: datenschutz@ing.de

Wir informieren Sie des Weiteren, dass die ING DiBa AG ein Tochterunternehmen der ING Bank N.V. ist. Die ING Bank N.V. ist ein europäisches Finanzinstitut, das den Datenschutzvorschriften der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679) (DSGVO) unterliegt. Zur Einhaltung der DSGVO hat die ING Bank N.V. weltweite Datenschutzprinzipien über ihre Globalen Datenschutzrichtlinien (GDSR) eingeführt. Die GDSR sind weltweit für alle Unternehmen der ING, d.h. Tochtergesellschaften, Filialen, Vertretungen und Zweiggesellschaften bindend und wurden von den europäischen Datenschutzbehörden genehmigt. Daher hat die ING Bank N.V. beschlossen, dass sämtliche ihrer globalen Unternehmen, Tochtergesellschaften, Filialen, Vertretungen und Zweiggesellschaften – unabhängig von ihrem Standort, ihren Zielmärkten oder -kunden – zusätzlich zu den nationalen Datenschutzgesetzen und -vorschriften die GDSR einhalten müssen.

2. Für wen gilt diese Datenschutzerklärung?

Wir bei der ING sind uns dessen bewusst, wie wichtig Ihnen Ihre personenbezogenen Daten sind. Diese Datenschutzerklärung erklärt auf einfache und transparente Weise, welche personenbezogenen Daten wir erheben, erfassen, speichern, nutzen und verarbeiten sowie wie wir das tun. Unser Ansatz lässt sich kurz so zusammenfassen: Die richtigen Leute verwenden die richtigen Daten zum richtigen Zweck.

Diese Datenschutzerklärung gilt für

- Alle ehemaligen, gegenwärtigen und potenziellen Kunden der ING, die natürliche Personen sind („Sie“), einschließlich Einzelpersonengesellschaften, gesetzliche Vertreter oder Kontaktpersonen, die im Namen unserer Firmenkunden handeln.
- Nicht-ING Kunden wie z.B. Begünstigte oder Zahlungsempfänger, Bürgen, wirtschaftliche Berechtigte, Manager und Führungskräfte, gesetzliche Vertreter, Aktionäre, Schuldner oder Mieter unserer Kunden, Besucher unserer Wholesale-Banking Webseite, Wirtschaftsprüfer, Berater oder andere an einer Transaktion beteiligte Personen.

Wir erhalten Ihre personenbezogenen Daten auf folgende Weisen:

- Von Ihrem Unternehmen, wenn Sie als Kontaktperson genannt werden.
- Von Ihnen selbst, wenn Sie sich für unsere Online-Dienste registrieren, ein Online-Formular ausfüllen, einen Vertrag unterzeichnen, unsere Produkte und Dienstleistungen nutzen oder uns über einen unserer Kontaktkanäle kontaktieren.
- Aus anderen verfügbaren Quellen wie Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handelsregistern, Vereinsregistern, Online- oder traditionellen Medien oder anderen öffentlich zugänglichen Quellen oder anderen Unternehmen innerhalb von ING oder Dritten wie Zahlungs- oder Transaktionsabwicklern, Auskunftsteilen, anderen Finanzinstituten, Handelsunternehmen oder Behörden.

3. Welche personenbezogenen Daten erheben wir von Ihnen?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die uns etwas über Sie sagen oder die wir mit Ihnen in Verbindung bringen können. Dazu zählen unter anderem Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihr Geburtsdatum, Ihre Kontonummer, IP-Adresse oder Informationen zu Zahlungen, die von einem Bankkonto aus erfolgen. Mit „Verarbeiten“ meinen wir die Erfassung, Aufzeichnung, Speicherung, Anpassung, Organisation, Nutzung, Offenlegung, Übertragung oder Löschung.

Sie teilen personenbezogene Informationen mit uns, wenn Sie z.B. im Auftrag Ihres Unternehmens einen Vertrag unterzeichnen oder uns über einen unserer Kanäle kontaktieren.

Wir nutzen auch Daten, die aus öffentlichen Quellen wie Schuldnerverzeichnissen, Handelsregistern, Vereinsregistern und den Medien legal verfügbar sind oder die von anderen Unternehmen innerhalb der ING Group oder Dritten wie Kreditauskunfteien rechtmäßig bereitgestellt werden.

Die personenbezogenen Daten, die wir erheben, umfassen u.a.:

- **Identifizierungsdaten:** wie z.B. Vorname, Nachname, Geburtsdatum und -ort, Ihre Ausweisnummer, Staatsangehörigkeit, Unterschrift, Sozialversicherungsnummer, (Firmen-)E-Mail-Adresse, (Firmen-)Telefonnummer und die IP-Adresse Ihres PCs oder Mobilgeräts.
- **Finanzdaten:** Wenn Sie bei uns eine Garantie zugunsten eines Kunden übernehmen, können wir Ihre Kreditgeschichte, Kreditkapazität und andere Informationen bezüglich Ihrer Kreditwürdigkeit und Kreditbedingungen überprüfen; des Weiteren kann es vorkommen, dass wir Ihre Daten aus Rechnungen oder Schuldverschreibungen verarbeiten.
- **Steuerdaten:** persönliche Steueridentifikationsnummer, steuerliche Ansässigkeit und Steuerumlage.
- **Handelsbezogene Daten:** Namen von Händlern und den der Gegenpartei.
- **Know Our Customer (KYC-) Daten:** Unter dem Know-Your-Customer-Prinzip (KYC) (engl. für „Lerne Deinen Kunden kennen“) versteht man die Prüfung der persönlichen Daten und Geschäftsdaten von Neukunden eines Kreditinstituts zur Prävention vor Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung auf der Grundlage des Geldwäschegesetzes. Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Rahmen der sog. Customer Due Diligence (CDD). Bei natürlichen Personen muss insbesondere die Art der Berufstätigkeit und der Zweck der Geschäftsbeziehung erfasst werden. Auch die Details der geplanten Kundenbeziehung wie Umfang oder Zahlungsverkehrsarten müssen erfasst werden.

- **Audiovisuelle Daten:** Wenn notwendig und gesetzlich zulässig, verarbeiten wir Überwachungsvideos in den jeweiligen ING-Standorten, Angaben aus dem Videolegitimationsverfahren, Fotos von Sicherungseinrichtungen der Geldautomaten bei Missbrauchsverdacht, Aufzeichnungen von Telefongesprächen oder Chats.

Sowie weitere mit diesen Kategorien vergleichbare Daten.

4. Wie behandeln wir Ihre sensiblen Daten?

Sensible Daten sind personenbezogene Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person.

Wir verarbeiten Ihre sensiblen Daten nur:

- wenn wir Ihre ausdrückliche Zustimmung haben;
- wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet bzw. berechtigt sind;
- wenn Sie sich dafür entscheiden, die Fingerabdruckerkennung zur Identitätsprüfung beim Zugang zu mobilen Apps und bei der Ausführung bestimmter Abläufe in den Apps zu verwenden.

Wir verarbeiten Ihre sensiblen Daten z.B. im Zusammenhang mit:

- Know Your Customer-(KYC)Regelungen: Wir sind gesetzlich verpflichtet, eine Kopie Ihres Personalausweises bzw. Ihres Reisepasses aufzubewahren. Diese können in Einzelfällen – je nach Ausstellungsland – sensible Daten zu Ihrer ethnischen Herkunft oder zu Ihren religiösen oder politischen Überzeugungen beinhalten.
- Geldwäsche oder Überwachung der Terrorismusfinanzierung: Wir überwachen Ihre Aktivitäten und können sie an die zuständigen Aufsichtsbehörden melden.
- Gesichts- und Fingerabdruckerkennung: Falls gesetzlich zulässig und falls Sie sich dafür entscheiden, können wir Ihr Gesicht und Ihren Fingerabdruck zur Identitätsprüfung bei der Anmeldung zu mobilen Apps und bei bestimmten Vorgängen verwenden.

5. Wofür nutzen wir Ihre Daten – und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten nur für rechtmäßige geschäftliche Zwecke.

Dazu zählen:

- **Durchführung von Verträgen, an denen Sie beteiligt sind, oder Maßnahmen im Rahmen von Vertragsanbahnungen:** Wenn Sie als Vertreter eines Firmenkunden agieren, können wir Ihre persönlichen Daten verwenden, um den Vertrag mit dem Firmenkunden abzuschließen oder um den Firmenkunden bei Bedarf zu kontaktieren. Wenn Sie eine Privatperson sind, die eine Garantie für den Kunden übernimmt, oder ein Begünstigter von Zahlungsinstrumenten, können wir Ihre persönlichen Daten verwenden, um einen Vertrag abzuschließen oder einen Zahlungsauftrag im Zusammenhang mit unseren Vereinbarungen mit dem Kunden auszuführen. Wir können des Weiteren Ihre Befugnisse anhand von Handelsregistern oder Bescheinigungen über Ihre Amtsführung überprüfen.
- **Dienstleistungserbringung:** Um die in unserem Vertrag beschriebenen Dienstleistungen zu erbringen, können wir personenbezogene Daten verarbeiten, wie einen Namen auf einer Überweisung oder eine Unterschrift auf einer vertraglichen Vereinbarung.
- **Kundenmanagement und Marketing:** Wir können Sie als Vertreter unseres Firmenkunden um Ihre Meinung zu unseren Produkten und Dienstleistungen bitten oder Ihre Gespräche mit uns – online, telefonisch oder in unseren Standorten – aufzeichnen. Wir können diese Daten mit bestimmten Mitarbeitern teilen, um unsere Angebote zu verbessern oder unsere Produkte und Dienstleistungen auf Sie zuzuschneiden. Wir können Ihnen Newsletter senden, die Sie über diese Produkte und Dienstleistungen informieren. Wenn Sie diese Angebote nicht bekommen möchten, können Sie natürlich Widerspruch erheben oder Ihre Einwilligung widerrufen.
 - › **Bereitstellung der am besten geeigneten Produkte, Dienstleistungen:** Wenn Sie als Vertreter eines Kunden unsere Webseite besuchen, unseren Kundenservice anrufen, mit einem ING-Mitarbeiter sprechen, können wir ggf. Informationen über den Kunden sammeln.
 - › **Verbesserung und Entwicklung unserer Produkte und Dienstleistungen:** Wenn wir analysieren, wie Sie unsere Produkte und Dienstleistungen nutzen und mit ihnen umgehen, können wir Sie besser verstehen und erfahren, wo und was wir verbessern können.
- **Ausführung der Geschäftsprozesse, internes Management und Management-Berichte:** Wir verarbeiten Ihre Daten für unsere Bankgeschäfte und um unserer Geschäftsführung zu helfen, bessere Entscheidungen über unseren Betrieb und unsere Dienstleistungen zu treffen.

- **Sicherheit und Schutz:** Wir sind verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten zu schützen und Datenschutzverletzungen zu verhindern, zu erkennen und einzudämmen. Wir möchten darüber hinaus nicht nur Sie vor Betrug und Internetkriminalität schützen, wir sind auch verpflichtet, die Sicherheit und Integrität der ING und des gesamten Finanzsystems zu gewährleisten, indem wir gegen Verbrechen wie Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Steuerbetrug vorgehen.
 - › Ihre persönlichen Daten zu verarbeiten, um das Vermögen Ihres Unternehmens vor betrügerischen Aktivitäten zu schützen, z.B. für den Fall, dass Ihre Identität (z.B. Benutzername und Passwort) kompromittiert wird.
 - › Wir können gewisse Informationen über Sie (z.B. Namen, Kontonummer, Alter, Staatsangehörigkeit, IP-Adresse usw.) zu Profilierungszwecken nutzen, um betrügerische Aktivitäten und die Straftäter zu ermitteln.
 - › Wir können Ihre personenbezogenen Daten nutzen, um Sie darauf aufmerksam zu machen, dass wir verdächtige Aktivitäten auf Ihrem Konto Ihres Unternehmens feststellen, z.B. wenn eine Transaktion von einem untypischen Ort stattfindet.
- **Einhaltung der gesetzlichen Verpflichtungen:** Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Erfüllung einer Reihe von gesetzlichen Verpflichtungen und Auflagen (Anti-Geldwäsche-Gesetzgebung und Steuergesetzgebung etc.). So verlangen z.B. die KYC-Regelungen, dass die ING die Identität ihrer Kunden überprüft, bevor Sie als Kunden akzeptiert werden. Auf Anfrage von Behörden kann die ING die von Kunden durchgeführten Transaktionen melden.

Wenn die Verarbeitung nicht mit einem der genannten Zwecke vereinbar ist, bitten wir Sie um Ihre ausdrückliche Zustimmung, die Sie uns jederzeit verweigern oder entziehen können.

6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten während unserer gesamten Geschäftsbeziehung mit Ihnen als Vertreter Ihres Unternehmens. Nach Beendigung unserer Geschäftsbeziehung mit Ihnen können wir Ihre Daten sowie rechtsverbindliche Dokumente, die von den zuständigen Behörden ausgestellt wurden, usw. gemäß dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Bundesabgabenordnung (BAO), dem Bankwesengesetz (BWG), dem Geldwäschegesetz (GwG) und dem Wertpapieraufsichtsgesetz (WAG) bis zu zehn Jahre lang aufbewahren.

Sobald Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für den Prozess oder die Aktivität benötigt werden, für die sie ursprünglich erhoben wurden, löschen oder anonymisieren wir sie und beseitigen sie entsprechend den einschlägigen Gesetzen und Rechtsvorschriften.

7. An wen wir Ihre Daten weitergeben und warum

Um Ihnen die bestmöglichen Dienstleistungen bieten zu können und die Wettbewerbsfähigkeit in unserer Branche aufrechtzuerhalten, geben wir bestimmte Daten intern (an andere Unternehmen der ING) und extern (an andere Unternehmen als die ING) an Dritte weiter.

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten extern an Dritte (an andere Unternehmen als die ING) in Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) weiterleiten, stellen wir sicher, dass die erforderlichen Schutzmaßnahmen ergriffen wurden. Zu diesem Zweck setzen wir u.a. Folgendes ein:

- Anforderungen aufgrund einschlägiger nationaler Gesetze und Rechtsvorschriften;
- **EU-Standardklauseln:** Gegebenenfalls setzen wir bei Vereinbarungen mit Dienstleistern standardisierte Vertragsklauseln ein, um sicherzustellen, dass die DSGVO bei der Übermittlung personenbezogener Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums eingehalten wird;
- **Internationale Übereinkommen wie den EU-US-Privacy Shield** zum Schutz personenbezogener Daten, die an bestimmte Dienstleister in den Vereinigten Staaten übermittelt werden.

ING-Gesellschaften

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Anforderungen übertragen wir Daten zwischen ING-Geschäftsfeldern und Filialen für operative, rechtliche oder Berichterstattungszwecke, zum Beispiel, um neue Kunden zu überprüfen, Gesetze einzuhalten, IT-Systeme zu sichern oder bestimmte Dienstleistungen zu erbringen. Für mehr Effizienz können wir auch Daten an zentralisierte Speichersysteme übertragen oder sie weltweit verarbeiten. Um ein angemessenes Sicherheitsniveau zu gewährleisten, haben die ING-DiBa AG und die ING Group verbindliche interne Datenschutzvorschriften (Binding Corporate Rules – BCR) im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung beschlossen. Diese BCR haben die Datenschutzbehörden in allen EU-Mitgliedsländern genehmigt. Mithilfe der BCR können die Unternehmen der ING Group gewährleisten, dass persönliche Daten, die innerhalb des Konzerns ausgetauscht oder mitgeteilt werden, geschützt bleiben. Befindet sich ein Unternehmen der ING Group außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), gewährleisten wir durch die konzernweite Anwendung unserer BCR denselben Schutz Ihrer persönlichen Daten wie innerhalb des EWR.

Öffentliche Stellen, Aufsichts- und Justizbehörden

Um unsere rechtlichen Pflichten zu erfüllen, können wir den zuständigen Behörden Daten offenlegen, zum Beispiel um Terrorismus zu bekämpfen und Geldwäsche zu verhindern.

In manchen Fällen sind wir gesetzlich verpflichtet, Ihre Daten weiterzugeben, beispielsweise an:

- **öffentliche Stellen, Aufsichtsbehörden und -organe** wie die Nationalbanken und öffentlichen Stellen sowie an Aufsichtsbehörden des Finanzsektors der Länder, in denen wir tätig sind.
- **Steuerbehörden**, die uns auffordern können, Angaben über Kundenvermögen oder andere personenbezogene Daten wie Ihren Namen, Ihre Kontaktangaben zu machen. Dazu verarbeiten wir eventuell Ihre Identifikationsdaten wie Ihre Sozialversicherungsnummer, Steueridentifikationsnummer oder sonstige nationale Identifikationskennzeichen entsprechend den einschlägigen nationalen Gesetzen.
- **Justizbehörden und ähnliche Institutionen** wie Polizei, Staatsanwälte, Gerichte und Schieds-/Mediationsstellen auf deren ausdrückliche und rechtmäßige Anfrage.

Finanzinstitute

Zur Verarbeitung bestimmter Ein- und Auszahlungsvorgänge müssen wir eventuell Informationen über den Kunden oder dessen Vertreter an eine andere Bank oder ein spezialisiertes Finanzdienstleistungsunternehmen übermitteln. Wir geben auch Informationen an Spezialisten der Finanzbranche weiter, die uns mit Finanzdienstleistungen unterstützen, wie

- Austausch sicherer Nachrichten zu finanziellen Transaktionen;
- Zahlungen und Überweisungen weltweit;
- Verarbeitung elektronischer Transaktionen weltweit;
- Abwicklung lokaler und grenzüberschreitender Wertpapiergeschäfte und Zahlungstransaktionen;
- Erbringung von Dienstleistungen durch andere Finanzdienstleistungsunternehmen, einschließlich Banken, Pensionskassen, Börsenmakler, Depotbanken, Fondsmanager und Portfoliodienstleister.

Dienstleister und andere Dritte

Wenn wir im Rahmen der üblichen Geschäftstätigkeiten Dienstleister oder andere Dritte mit der Durchführung bestimmter Tätigkeiten beauftragen, müssen wir eventuell für bestimmte Aufgaben personenbezogene Daten übermitteln. Dienstleister unterstützen uns bei Aktivitäten wie

- Gestaltung, Entwicklung und Instandhaltung internetbasierter Tools und Anwendungen;
- Erbringung von Anwendungs- oder Infrastrukturdienstleistungen (z.B. Cloud-Dienste);
- Marketingaktivitäten oder -veranstaltungen und Verwaltung der Kommunikation mit Kunden;

- Erstellung von Berichten und Statistiken, Druck von Materialien und Produktdesign;
- Werbung in Apps, auf Websites und in sozialen Medien;
- Spezialdienstleistungen, u.a. in den Bereichen Recht und Wirtschaftsprüfung durch Anwälte, Notare, Treuhänder, Wirtschaftsprüfer oder andere Fachberater;
- Erkennung, Ermittlung oder Vermeidung von Betrug oder anderem rechtswidrigen Verhalten durch spezialisierte Unternehmen wie KSV oder CRIF;
- Erbringung von spezialisierten Dienstleistungen wie der Versand von Postsendungen oder die Aktenarchivierung durch unsere Agenten, Auftragnehmer und externen Dienstleister.

Kontoinformationen und Zahlungsauslösedienstleister innerhalb der EU

Die überarbeitete EU-Zahlungsdiensterichtlinie (PSD2) ermöglicht es Ihnen, einen Drittanbieter anzuweisen, in Ihrem Namen bezüglich Ihrer Konten bei der ING Kontoinformationen abzurufen oder Zahlungen auszulösen. Der Drittanbieter darf nur dann vorgehen, wenn Sie diesen Dienstleistungen ausdrücklich zugestimmt haben.

Wenn wir in Ihrem Namen eine Anfrage von einem Drittanbieter erhalten, sind wir verpflichtet, die angeforderte Zahlung auszuführen oder die Kontoinformationen zu erteilen.

Ferner können Sie die PSD2-Dienste zur Verwaltung Ihrer Konten bei anderen Banken über Ihre Kanäle oder Apps der ING nutzen. Sie können Apps oder die Kanäle der ING nutzen,

- um Kontoinformationen über Ihre Girokonten bei anderen Banken einzusehen;
- um Online-Zahlungen von Ihren Girokonten bei anderen Banken zu tätigen.

In diesem Fall treten wir als Drittanbieter auf und können diese Dienstleistungen nur dann erbringen, wenn wir Ihre ausdrückliche Zustimmung dazu erhalten haben. Wenn Sie entscheiden, dass Sie diese PSD2-Dienstleistungen nicht länger nutzen möchten, können Sie diese Funktion einfach im Online-Banking der ING deaktivieren.

Unabhängige Auftragnehmer, Makler und Geschäftspartner

Wir können Ihre personenbezogenen Daten unseren unabhängigen Auftragnehmern, Maklern oder Geschäftspartnern übermitteln, die in unserem Namen handeln oder gemeinsam mit uns Produkte und Dienstleistungen anbieten. Diese Auftragnehmer sind gemäß den nationalen Rechtsvorschriften registriert und verfügen über eine ordnungsgemäße Genehmigung der jeweiligen Aufsichtsbehörden.

8. Warum sind uns Ihre Rechte wichtig?

Wir wollen so schnell wie möglich auf alle Ihre Fragen antworten. Manchmal kann es aber trotzdem bis zu einem Monat dauern, ehe Sie eine Antwort von uns bekommen – sofern dies gesetzlich zulässig ist. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, sagen wir Ihnen selbstverständlich vorher Bescheid, wie lange es dauern wird.

In einigen Fällen können oder dürfen wir keine Auskunft geben. Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall immer zeitnah den Grund für die Verweigerung mit. Sie haben das Recht, Beschwerde einzureichen.

Welche Rechte haben Sie als betroffene Person, wenn es um die Verarbeitung Ihrer Daten geht?

Einzelheiten ergeben sich aus den jeweiligen Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (Artikel 15 bis 21 DSGVO).

Ihr Recht auf Auskunft

Sie sind berechtigt, von uns eine Übersicht Ihrer von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. So können Sie z.B. eine Kopie der personenbezogenen Daten erhalten, die wir über Sie gespeichert haben.

Ihr Recht auf Berichtigung

Sollten Ihre Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen. Wenn wir Ihre Angaben an Dritte weitergegeben haben, informieren wir diese Dritten über Ihre Berichtigung – sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Ihr Recht auf Widerspruch

Wir dürfen Ihre Daten aufgrund von berechtigten Interessen oder im öffentlichen Interesse verarbeiten. In diesen Fällen haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen. Dies gilt auch dann, wenn wir Ihre Daten für unsere Direktwerbung nutzen.

Sie können jedoch nicht von uns verlangen, Ihre personenbezogenen Daten zu löschen, wenn

- wir dazu rechtlich verpflichtet sind;
- dies für die Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist.

Bitte beachten Sie unseren gesonderten Hinweis im Abschnitt „Informationen über Ihr Widerspruchsrecht“.

Ihr Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, aus einem der folgenden Gründe eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen:

- Wenn die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten wird und wir die Möglichkeit hatten, die Richtigkeit zu überprüfen
- Wenn die Verarbeitung nicht rechtmäßig erfolgt und Sie statt der Löschung eine Einschränkung der Nutzung verlangen
- Wenn wir Ihre Daten nicht mehr für die Zwecke der Verarbeitung benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche brauchen
- Wenn Sie Widerspruch eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob Ihre Interessen überwiegen

Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, eine Kopie der Sie betreffenden Daten in einem strukturierten und allgemein gebräuchlichen Format zu erhalten und diese Daten an andere Organisationen weiterzuleiten. Sie haben auch das Recht, uns aufzufordern, Ihre personenbezogenen Daten direkt an andere von Ihnen genannte Organisationen weiterzuleiten. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten, soweit technisch möglich und nach einschlägigen nationalen Rechtsvorschriften zulässig.

Ihr Recht auf Löschung

Aus folgenden Gründen können Sie die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen:

- Wenn Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht länger benötigt werden
- Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage fehlt
- Wenn Sie der Verarbeitung widersprechen und es keine überwiegenden, schutzwürdigen Gründe für eine Verarbeitung gibt
- Wenn Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden
- Wenn Ihre personenbezogenen Daten gelöscht werden müssen, um gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen

Bitte beachten Sie, dass ein Anspruch auf Löschung davon abhängt, ob ein legitimer Grund vorliegt, der die Verarbeitung der Daten erforderlich macht.

Ihr Beschwerderecht

In einzelnen Fällen kann es passieren, dass Sie nicht zufrieden mit unserer Antwort auf Ihr Anliegen sind. Dann sind Sie berechtigt, beim Datenschutzbeauftragten der ING sowie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einzureichen.

Ausübung Ihrer Rechte

Wenn Sie Ihre Rechte ausüben wollen oder andere Fragen dazu haben, wie wir Ihre personenbezogenen Daten nutzen, können Sie sich mittels einer E-Mail an info@ing.de an uns wenden. Sie können auch unseren Datenschutzbeauftragten mittels einer E-Mail an datenschutz@ing.de kontaktieren.

Je spezifischer Ihr Antrag bei der Ausübung Ihrer Rechte ist, umso besser können wir auf Ihre Frage eingehen. Eventuell bitten wir Sie um eine Ausweiskopie oder weitere Angaben, um Ihre Identität feststellen zu können. Es kann vorkommen, dass wir Ihren Antrag ablehnen. Falls gesetzlich zulässig, informieren wir Sie über den Grund dafür. Falls gesetzlich zulässig, können wir für die Bearbeitung Ihres Antrags eine angemessene Gebühr verlangen. Wir streben danach, sämtliche Anträge zeitnah zu bearbeiten.

9. Ihre Pflicht zur Bereitstellung von Daten

In einigen Fällen sind wir gesetzlich verpflichtet, personenbezogenen Daten zu erheben; unter Umständen benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten, bevor wir bestimmte Dienstleistungen erbringen und Produkte liefern können. Wir verpflichten uns, nur jene personenbezogenen Daten anzufordern, die wir für den betreffenden Zweck unbedingt benötigen. Sollten Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann dies zu Verzögerungen bei der Lieferung bestimmter Produkte und Dienstleistungen führen.

10. Wie wir Ihre personenbezogenen Daten schützen

Wir ergreifen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen (Richtlinien und Verfahren, IT-Sicherheit usw.), um die Vertraulichkeit und Integrität Ihrer personenbezogenen Daten und ihrer Verarbeitung zu gewährleisten. Wir wenden unternehmensweit einen internen Rahmen an Richtlinien und Mindeststandards an, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen. Diese Richtlinien und Standards werden regelmäßig aktualisiert, um sie an die aktuellen Rechtsvorschriften und Marktentwicklungen anzupassen.

Zudem unterliegen ING-Mitarbeiter der Schweigepflicht und dürfen Ihre personenbezogenen Daten nicht rechtswidrig oder unnötig offenlegen. Wenn Sie vermuten, dass Ihre personenbezogenen Daten in falsche Hände geraten sind, sollten Sie sich immer an die ING wenden, um uns beim dauerhaften Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu unterstützen.

11. Was Sie tun können, um uns zu helfen, Ihre Daten zu schützen

Wir tun unser Bestes, um Ihre Daten zu schützen, doch es gibt auch einige Dinge, die Sie selbst tun können:

Installieren Sie Virenschutzsoftware, Spyware-Schutz und eine Firewall. Halten Sie diese Programme auf dem aktuellen Stand. Lassen Sie Geräte und Tokens (z.B. Bankkarten) nicht unbeaufsichtigt. Melden Sie den Verlust einer Bankkarte an die ING und lassen Sie die verlorene Karte sofort sperren. Melden Sie sich vom Online-Banking ab, wenn Sie es gerade nicht nutzen. Halten Sie Ihre Passwörter streng geheim und verwenden Sie starke Passwörter, d.h., vermeiden Sie offensichtliche Kombinationen von Buchstaben und Zahlen. Seien Sie im Internet wachsam und lernen Sie, wie Sie ungewöhnliche Aktivitäten erkennen, wie neue Website-Adressen oder Phishing-E-Mails, die personenbezogene Daten verlangen.

12. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir können diese Datenschutzerklärung ändern, um Gesetzesänderungen zu entsprechen und/oder zu berücksichtigen, wie unser Unternehmen personenbezogene Daten verarbeitet. Wir ändern dann das Überarbeitungsdatum am Ende dieser Seite entsprechend. Wir empfehlen jedoch, diese Erklärung regelmäßig zu überprüfen, um stets darüber informiert zu sein, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und schützen.

Diese Version wurde am 17. Januar 2020 erstellt.

Informationen über Ihr Widerspruchsrecht

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse oder auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt. Dies gilt auch für ein Profiling.

Im Falle eines Widerspruchs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten. Es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung dieser Daten nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen. Oder Ihre personenbezogenen Daten dienen der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten für unsere Direktwerbung

In Einzelfällen nutzen wir Ihre personenbezogenen Daten für unsere Direktwerbung. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch dagegen einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, wenn es mit einer Direktwerbung in Verbindung steht.

Im Falle eines Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

ING-DiBa AG
 Datenschutzbeauftragter
 Theodor-Heuss-Allee 2
 60486 Frankfurt am Main
 E-Mail: datenschutz@ing.de